



Mit einem starken Team zum  
**Abitur**

**gemeinsam.**



**erfolgreich.**

**vielfältig.**





# Stundentafel Klasse 11

Bereich	Aufgabenfelder	Fächer	Wochenstunden
Pflichtfächer	A	Deutsch	3
		fortgeführte Fremdsprache	3 <sup>1)</sup>
		weitere Fremdsprache <sup>2)</sup>	3 <sup>1)</sup> 3 <sup>3)</sup>
		Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel <sup>4)</sup>	2
	B	Geschichte	2
		Erdkunde	1
		Politik-Wirtschaft	3 <sup>5)</sup>
		Religion, Werte und Normen oder Philosophie <sup>6)</sup>	2
	C	Mathematik	3
		Biologie <sup>7)</sup>	2
		Chemie <sup>7)</sup>	2
		Physik <sup>7)</sup>	2
		Informatik <sup>7)</sup>	2
		Sport	2



# Überblick

1. Zugangsvoraussetzungen für Klasse 11
2. Übersicht über Klasse 11 / Qualifikationsphase
3. Wahlmöglichkeiten: Fremdsprache oder Wahlpflichtkurs
4. Wahlmöglichkeiten: Informatik
5. Wahlmöglichkeiten: Religion oder Werte und Normen
6. Wahlmöglichkeiten: Darstellendes Spiel
7. Voraussetzungen für Zulassung zur Qualifikationsphase
8. Ausblick Qualifikationsphase



# Erwerb des erweiterten Sek I-Abschlusses als Voraussetzung

## § 15 Erweiterter Sekundarabschluss

(1) **Den Erweiterten Sekundarabschluss I erwirbt**, wer am Ende des 10. Schuljahrgangs über die Voraussetzungen des § 13 Satz 1 hinaus

bei einer Fachleistungsdifferenzierung auf zwei Anspruchsebenen (E-Kurs, G-Kurs)

a) **befriedigende Leistungen in drei E-Kursen** und

b) **ausreichende Leistungen** in einem **vierten E-Kurs** oder

**gute Leistungen** in einem **G-Kurs**,

und **im Durchschnitt befriedigende Leistungen** in den übrigen **ohne Fachleistungsdifferenzierung** unterrichteten Pflichtfächern und in den Wahlpflichtkursen erbracht hat.

Oder: **Versetzung nach Klasse 11** am Gymnasium oder der Kooperativen Gesamtschule (KGS)



# Einführungs- und Qualifikationsphase

Schuljahr	Name	Beginn
11. Schuljahr	Einführungsphase (E)	Schuljahr 2018 / 2019
12. Schuljahr	Qualifikationsphase 1 (Q1)	Schuljahr 2019 / 2020
13. Schuljahr	Qualifikationsphase 2 (Q2)	Abitur 2021



# Zweite Fremdsprache

Spanisch / Französisch

Fortführung oder  
Neubeginn

Neu beginnender  
Fremdsprachenunterricht  
vermittelt die  
Sprachkompetenzen in  
komprimierter Form  
(eigene Aufgabenstellung  
im Abitur)

Latein

Neubeginn möglich

## Abschlüsse:

- kleines Latinum (erfolgreiche Belegung)
- Latinum (4. Prüfungsfach)
- Großes Latinum (nur mit Ergänzungsprüfung)

## Kompetenzen:

- Nachdenken über Sprache
- Textinterpretation
- Kulturkompetenz
- keine Sprachkompetenz angestrebt

Auch die Anwahl einer dritten Fremdsprache ist möglich. Diese kann auch wieder ausgewählt werden.



# WPK statt der 2. Fremdsprache

Fremdsprache wurde mind.  
5 Jahre belegt und  
erfolgreich abgeschlossen

3-stündiger WPK wird  
belegt

Kein sprachliches Profil

Abwahl der zweiten Fremdsprache  
ab Klasse 11

Ersatzkurse in der  
Qualifikationsphase

Ergänzungsfach  
(Naturwissenschaft) im  
gesellschaftlichen Profil



# Informatik

## Inhaltliche Orientierung:

- Algorithmen und Datenstrukturen
- Informationen und Daten
- (Automaten und Sprachen; erst in Q-Phase)

## Projektunterricht:

- Selbstorganisation der Lerngruppe
- Planung der gemeinsamen Arbeit
- Erstellen eines fertigen Produktes
- Präsentation und Evaluation

Wählbar als zweistündiger Zusatzkurs



<b>Vergleich</b>	<b>Religion</b>	<b>WuN</b>
<u>Grundlagen</u>	<p>Grundgesetz</p> <p>Gesellschaftliche Konventionen</p> <p>Beschäftigung mit Fragen der Sinn- und Wertorientierung auf der Basis christlicher Tradition</p>	<p>Grundgesetz</p> <p>Gesellschaftliche Konventionen</p> <p>Problemstellungen und Methoden der Philosophie</p> <p>Bezugswissenschaften: auch Religion</p>
<u>Themenbeispiele</u>	<p>Der Mensch als Geschöpf und Ebenbild Gottes – Wer bin ich?</p> <p>Der Mensch als Sünder und Gerechtfertigter</p> <p>Freiheit und Verantwortung – Was macht mich frei?</p>	<p>Fragen nach dem Wesen des Menschen</p> <p>Recht und Gerechtigkeit</p> <p>Fragen nach dem guten Handeln</p>



# Darstellendes Spiel

Musik

Darstellendes Spiel

Erarbeitung von Rolle und Figur:  
(Neu-)Interpretation von  
Literatur

Erlernen von Auftreten und  
Präsentation

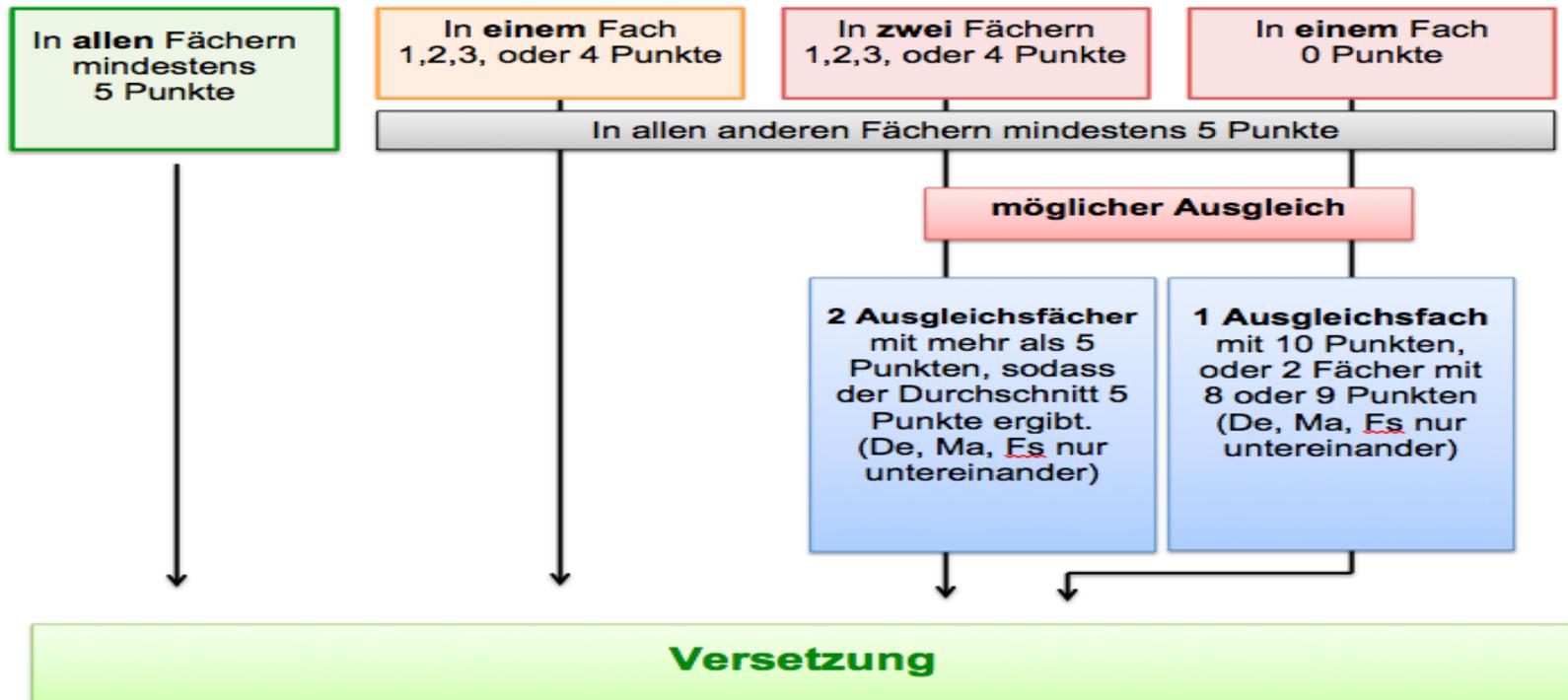
Kunst

Musik, Kunst und Theater stellen die  
schönen Künste dar.





# Versetzung in Qualifikationsphase



+		1		-		+		2		-		+		3		-		+		4		-		+		5		-		6	
15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01	0																



## Prüfungsfächer in der Q-Phase (P1-P5)

Prüfungsfach 1 (P1)  
fünfstündig  
schriftliche Prüfung

Prüfungsfach 2 (P2)  
fünfstündig  
schriftliche Prüfung

Prüfungsfach 3 (P3)  
fünfstündig  
schriftliche Prüfung

Prüfungsfach 4 (P4)  
dreistündig  
schriftliche Prüfung

Prüfungsfach 5 (P5)  
dreistündig  
mündliche Prüfung

### Anforderungen an die Prüfungskurse:

- Die Prüfungskurse (insbesondere P1-P3) werden nach dem Angebot der Schule gewählt.
- Zwei der drei folgenden Fächer/Disziplinen müssen gewählt werden: Deutsch, Fremdsprache, Mathematik.
- Aus jedem Aufgabenfeld muss mindestens ein Prüfungsfach gewählt werden.
- Prüfungsfächer müssen durchgehend belegt worden sein.



# Qualifikationsphase: Profilwahl

## Sprachliches

### Profil

Deutsch

Englisch

## Gesellschafts- wissenschaftliches Profil

Geschichte

Politik-Wirtschaft

## Natur- wissenschaftliches Profil

Biologie

Chemie

**P3-P5 werden aus dem Angebot der Schule (z. B. Deutsch, Mathematik oder Englisch) gewählt. Bitte lassen Sie sich hier beraten!**

Die Wahl entscheidet über die Durchführung.

Ein Anspruch auf ein bestimmtes Angebot an Fächern und Schwerpunkten besteht nicht.



# Abschlüsse

Schuljahr	Name	Möglicher Abschluss
11. Schuljahr	Einführungsphase (E)	
12. Schuljahr	Qualifikationsphase 1 (Q1)	Fachabitur (Schulischer Teil)
13. Schuljahr	Qualifikationsphase 2 (Q2)	Abitur



**Ihr Ansprechpartner ist:**

David Niemann: [David.Niemann@igslilienthal.de](mailto:David.Niemann@igslilienthal.de)

Sprechstunde: Mo 11:05-11:30 Uhr, Verwaltung Lilienthal

**Wichtiger Termin: 20.02.2018 Anmeldeschluss**



## Informationen zum schulischen Teil der Fachhochschulreife

In der gymnasialen Oberstufe[...] müssen in zwei aufeinanderfolgenden Schulhalbjahren:

- in den Schulhalbjahresergebnissen im **ersten und im zweiten Prüfungsfach** insgesamt mindestens **40 Punkte in zweifacher Wertung** und
- in den Schulhalbjahresergebnissen im **dritten Prüfungsfach sowie in weiteren neun Schulhalbjahresergebnissen** insgesamt mindestens **55 Punkte** in einfacher Wertung erreicht worden sein.
- In mindestens **11 dieser 15 Schulhalbjahresergebnisse** müssen jeweils **mindestens 5 Punkte** in einfacher Wertung erreicht worden sein, darunter mindestens zwei der Schulhalbjahresergebnisse im ersten und im zweiten Prüfungsfach.



## Aufgabenfelder

A Sprachlich-literarisch- künstlerisch	B gesellschaftswissenschaftlich	C Mathematisch - naturwissenschaftlich
Deutsch Englisch Französisch Spanisch Latein Kunst Musik Darstellendes Spiel	Politik-Wirtschaft Geschichte Erdkunde Religion Werte und Normen	Mathematik Physik Chemie Biologie Informatik



# Mögliche Stundenverteilung

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	
<b>1.Stunde</b>	08:00-08:40h	Deutsch	Chemie	Po-Wi	Englisch	2. FS
<b>2.Stunde</b>	08:40-09:20h	Deutsch	Chemie	Förderu.	Englisch	2. FS
<b>3.Stunde</b>	09:45-10:25h	Mathe	2. FS	Deutsch	Physik	WuN/Reli
<b>4.Stunde</b>	10:25-11:05h	Mathe	2. FS	Englisch	Physik	WuN/Reli
<b>5.Stunde</b>	11:30-12:10h	Förderu.	Po-Wi	Biologie	Mathe	DsMuKu
<b>6.Stunde</b>	12:10-12:50h	Förderu.	Po-Wi	Biologie	Erdkunde	DsMuKu
<b>7.Stunde</b>	13:45-14:25h	Geschichte		Sport		
<b>8.Stunde</b>	14:25-15:10h	Geschichte		Sport		



# Peer Mentoring

- Kooperatives Mentoringprogramm
- 5-6 Schüler\*innen, ein/e Mentor\*in
  - Betreuung und Beratung durch Lehrkraft
  - Unterstützung und Beratung in der Peer Group
- Ausbau der Selbstständigkeit, Entwicklung von Problemlösestrategien
- Verzahnung mit Berufsorientierung



SCHÜLERWETTBEWERB  
ZUR POLITISCHEN  
BILDUNG >>

# Talentförderung



- Förderangebote in Deutsch, Mathe, ...
- Wettbewerbe für Einblicke in Fachrichtungen
- Frühstudium an der Universität Bremen
- Teilnahme an Deutscher Schülerakademie



**jugend**  **forscht**  
schüler experimentieren

**DLR\_School\_Lab**  
Bremen





# Verantwortung lernen

Jede/r Schüler\*in übernimmt Verantwortung:

- Eine besondere Aufgabe für die Klasse/den Jahrgang
- Gestaltung einer AG/aktiven Pause
- Im Rahmen einer Schulveranstaltung
- Bei der Mitarbeit in der SV
- Teilnahme an einem Projekt



# Berufs- und Studienorientierung

- Projekte mit regionalen Partnern aus Wirtschaft, Lehre und Kultur
- Praxisorientierter Regelunterricht
- Fortführung der Jump-Trainings
- Kontinuierliche Berufsberatung durch die Agentur für Arbeit
- Besuche von Berufsmessen wie der Job4u und der vocatium

